



LANDESMUSIKRAT
BERLIN

PRESSEMITTEILUNG

Die Musikbetonte Grundschule wird 40: Der Landesmusikrat Berlin gratuliert!

*Zum Konzert der Musikbetonten Grundschulen unter Anwesenheit von Schulsenatorin
Sandra Scheeres am Mittwoch, 18. Februar in der Philharmonie*

Eine Berliner Erfolgsgeschichte feiert ihren 40. Geburtstag: 1975 offiziell als „Schulversuch“ eingeführt, entwickelten sich in Berlin bis heute 15 Grundschulen mit Musikbetonung und wurden damit zum Erfolgsmodell musikalischer Förderung an Schulen, die über den Regelunterricht hinausgeht. Die Musikbetonte Grundschule überstand die zwischenzeitliche Entziehung der rechtlichen Grundlagen durch das neue Schulgesetz 2004 ebenso wie Kürzungsbestrebungen des Berliner Bildungssenators 2008 und kann auf wissenschaftlich evaluierte Erfolge verweisen.

Entwickelt wurden die Musikbetonten Grundschulen in und für Berlin. Sie beruhen auf der funktionierenden Kooperation zwischen dem Musikunterricht der allgemeinbildenden Grundschule und Instrumentallehrkräften, die in den Stundenplan voll integriert sind. Bei allen Unterschieden zwischen den Schulen im Einzelnen, sind diese weder Eliteschulen für sog. Bildungsbürger-Kinder, noch zielt die besondere musikalische Förderung auf das Schmieden von kleinen Wunderkindern ab. Vielmehr bietet die unentgeltliche Zusatzmusikbetreuung allen Schülerinnen und Schülern kreative Entwicklungsmöglichkeiten, unabhängig von Einkommen und sozialer Herkunft der Eltern. In der Chance, Kinder aus bildungsfernen Schichten und Kinder mit Migrationshintergrund musizierend an unsere Kultur heranzuführen, entsteht die Möglichkeit zu vielfältiger Integration (mit dem Nebeneffekt der Gewaltprävention).

„Gemeinsames Musizieren verlangt Aufmerksamkeit für sich und in der Gruppe. Das schließt Rücksichtnahme auf die anderen ein, damit aus dem Anfang der konzentrierten Stille die gemeinsamen Melodien, Rhythmen und Klänge entstehen“, erklärt Dr. Hubert Kolland, Präsident des Landesmusikrats Berlin. „Damit diese gelingen, ist vielfältige Koordination feiner psychomotorischer Bewegungen erforderlich, gesteuert von Gehör und Verstand, was viel Übung braucht, alleine und zusammen. Wenn diese Haltung und Erfahrung zur Gewohnheit werden und Erfolge bringen, dann macht Musik Spaß, und das womöglich ein Leben lang, die eigene Persönlichkeit und die der Mitmenschen vielfältig bereichernd.“

Der Landesmusikrat Berlin gratuliert den 15 musikbetonten Grundschulen und ebenso auch der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, auf dass sie mit diesem Schatz in Zukunft besonders pfleglich umgehe und diesen vermehren möge, indem endlich auch Charlottenburg-Wilmersdorf seine musikbetonte Grundschule erhält und weitere eingerichtet werden.

Berlin, 16. Februar 2015